

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

175 (29.6.1886)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 175.

Dienstag den 29. Juni

1886.

31.

Bekanntmachung.

Nr. 3101. Das Oberersatzgeschäft pro 1886 betreffend.

Das Oberersatzgeschäft findet im diesseitigen Amtsbezirk am
Donnerstag den 8. Juli,
Freitag den 9. Juli,
Samstag den 10. Juli,
Montag den 12. Juli und
Dienstag den 13. Juli,

jeweils Morgens 7 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Weißen Löwen“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

am **Donnerstag den 8. Juli:**

- die zu superrevidirenden Invaliden,
- die Reservisten und Beheleute, welche Felddienstunfähigkeit angemeldet haben,
- die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen,
- die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften;

am **Freitag den 9. Juli:**

- die von der Ersatz-Commission für dauernd unbrauchbar Befundenen und
- die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve II. Classe in Vorschlag gebrachten Pflchtigen;

am **Samstag den 10. Juli:**

- die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve I. Classe in Vorschlag gebrachten Pflchtigen;

am **Montag den 12. Juli:**

die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflchtigen und zwar:

- die Militärpflchtigen, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben,
- die Militärpflchtigen des Jahrgangs 1863, welche noch keine definitive Entscheidung erhalten haben,
- die Militärpflchtigen des Jahrgangs 1864.
Von Denjenigen, welche in Karlsruhe geloozt haben, nur Diejenigen, welche eine niederere Nummer als 639 haben;
- die Militärpflchtigen des Jahrgangs 1865.
Von Denjenigen, welche in Karlsruhe geloozt haben, nur Diejenigen, welche eine niederere Nummer als 503 haben, und
- die Militärpflchtigen des Jahrgangs 1866 bis mit Loosnummer 400;

am **Dienstag den 13. Juli:**

die für brauchbar befundenen Pflchtigen:

- des Jahrgangs 1866, welche Loosnummer über 400 haben,
- die überzählig gebliebenen Pflchtigen der Jahrgänge 1864 und 1865.

Sämmtliche Stellungspflchtigen werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß Diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen, gemäß § 55 Ziff. 3 der Wehrordnung bezw. § 33 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vorteile verlustig erklärt und an Geld bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft werden.

Militärpflchtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen etwa in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zuläme, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflchtige sofort in die Armee eingetieft werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin ab gerechnet wird.

Sämmtliche Pflchtigen haben zur Aushebung ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 26. Juni 1886.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 3102. Das Oberersatzgeschäft pro 1886 betreffend.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung werden die Bürgermeisterämter beauftragt, dieselbe sofort in ihren Gemeinden ortsfühlich zu verkünden. Uebrigens sind die Pflchtigen noch einzeln zur Musterung vorzuladen, zu welchem Zwecke noch besondere Verzeichnisse werden nachgesendet werden. Die Verzeichnisse sind, mit Beurkundung über die erfolgte öffentliche Bekanntmachung und geföehene besondere Vorladung der Pflchtigen versehen, baldigst wieder anher vorzulegen.

Am 8. Juli wird über die Reklamationen entschieden und haben an diesem Tage die Herren Bürgermeister oder deren Stellvertreter dem Geschäftszimmer anzuwohnen.

Karlsruhe, den 26. Juni 1886.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Vom 1. Juli I. J. ab wird zwischen Karlsruhe (Baden) und dem Stadttheile Mühlburg eine weitere Postverbindung zur Beförderung von Pacets und Werksendungen in den Zügen 186 und 187 (Abgang aus Karlsruhe (Baden) Mühlburg 1²⁵ Uhr Nachmittags und aus Karlsruhe (Baden) 2⁵⁵ Uhr Nachmittags) eingerichtet werden.

Karlsruhe (Baden) Mühlburg, den 27. Juni 1886.

Kaiserliches Postamt.
Hennenberger.

Bekanntmachung.

Nr. 4685. Gemäß § 25 der Dienstweisung für die Gemeindeggerichte können Parteien freiwillig, ohne daß eine Terminbestimmung und Ladung vorausgegangen ist, zur Verhandlung einer Sache an dem vom Bürgermeister zu bestimmenden Tage erscheinen. Für derartige Fälle wird der Mittwoch Nachmittag offen gehalten.

Karlsruhe, den 31. Mai 1886.

Bürgermeisteramt II.
Rathaus Zimmer Nr. 16.
Kraemer.

Anzeige.

2.1. **Mittwoch den 30. Juni** um 5 Uhr wird in der Aula des Gymnasiums der dies-jährige Recept der Fächtestiftung abgehalten, wozu hiermit ergebenst eingeladen wird.
Die Direktion des Groß. Gymnasiums.

Allgemeine Volksbibliothek, gegründet vom Männerhilfsverein.

Wegen bevorstehendem Büchersturz können vom 1. Juli an keine Bücher mehr ausgeliehen werden. Die bis dahin ausgegebenen Bücher müssen bis 12. Juli zurückgegeben werden.
Der Aufsichtsrath.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 30. Juni l. J.

und den folgenden Tag, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der **Sophienstraße 17** im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Generalleutnants **Gustav Kunz** gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, 1 Pelzrod, 5 vollständige Betten, Weiszeug, 3 Garnituren Polstermöbel, 1 Pianino, 1 Kassenichrant, 1 Büffet, 1 Schreibsekretär, 2 Schreibtische, 1 Spiegelschrank, 1 Kommode mit Spiegelaufsatz, 4 Chiffonnières, 2 Kommoden, 2 Waschkommoden, 5 Pfeilerschränken, mehrere ein- und zweithürige Schränke, 8 verschiedene Tische, 2 Spieltische, 1 Nähmaschine, 3 Nachttische, 12 Rohrstühle, 1 Brandkasten, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 3 Zimmerteppiche, eine Parthie feine Flaschenweine, Glas, Porzellan, Spiegel und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 26. Juni 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Aus der Konkursmasse des **Conditors August Goetz** dahier werden am

Mittwoch den 30. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, in der Behausung **Serrenstraße 34**, Eingang im Eckladen, nachstehende **Conditoreiwaaren** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert als:

Verschiedene Zuckeroftereier mit Verzierungen in Kistchen verpackt und offen, verschiedene Thees in Packeten und offen, verschiedene Drops und Rocks, 1 große Parthie Chocolate in 1 Pfd., 1/2 Pfd. und 1/3 Pfd. Packeten, Chocolateier und Cigaretten, Figuren, Bilder und Thaler-Chocolate, verschiedene feine Bonbonnières und Kartonnagen, mehrere Kisten mit Zuckerhasen u. Engeln, eine Parthie Cacao in Schachteln, Pfeffermünz, 93 Flaschen Conserven, 14 Büchsen Ananas, 31 Gläser Eingemachtes, eine große Parthie verschiedene Liqueure als: Cognac, Rum, Doppelfümmel, Pfeffermünz, Malaga, Cherry, Portwein, Whisky, Magenbitter, Stiebesbitter, Anisette, Hamburger Tropfen, Ingwer und verschiedene andere Sorten, eine Parthie engl. Gebäck, 7 Flaschen Champagner (Verzenal Cabinet), eine Parthie Haselnüsse, 1/2 Ballen Mandeln, mehrere Kistchen mit Weihnachtsgegenstände, Zuckerwaaren in allen Dimensionen, 36 Käfen eingemachte Früchte, 1 Käfen mit Orangeat, 1 Faß Honig, 1/2 Faß Syrup, eine Kiste und 1 Fäßchen mit Pudermehl, eine Kiste Staubzucker, 1 Ballon Kirschenwasser, 47 Flaschen Himbeerfaß, 4 Krüge Sauerkirchen, 19 fl. Flaschen Eis, eine Büchse Citronat, Corinthen, Anis, Zimmt und Nelken, eine Parthie Bouquetmanchetten, Spizenpapier, Knallpapier und Backpapier, 1 Fäßchen Tokayerwein, eine Parthie Kräuterzucker, eine Parthie Flaschen, circa 200 Stück Einmachgläser und viele verschiedene Zucker- und Backwaaren, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Fortsetzung dieser Versteigerung:

Donnerstag den 1. Juli, Vormittags 9 Uhr.
Karlsruhe, den 26. Juni 1886.

Feederle, Konkursverwalter.

Waaren-Versteigerung.

Mittwoch den 30. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag in meinem Lokal, **Zähringerstraße 29**, zum Höchstgebot gegen Baarzahlung versteigert:

- eine große Parthie feine Kleiderstoffe in Resten,
 - 60 Meter halbwoollener Hemdenzeug, roth,
 - 40 " feiner Pelzbarchent, weiß,
 - 40 " Hemdenstoff,
 - 50 " Pers,
 - 90 " dto.
 - 30 " Flanell, roth und schwarz gewürfelt,
 - 35 " Barchent, grün,
 - 30 " Schurzeug,
 - 3 Stück wollene Unterröcke, 1 Normalhemd,
 - eine große Parthie schwarzwoollene Lizen zc.
- Liebhaber sind höflichst eingeladen. 2.1.

S. Fischmann, Auktions-Geschäft.

Dünger-Versteigerung.

Das Dragoner-Regiment **Prinz Karl Nr. 22** läßt am **Freitag den 2. Juli d. J.,** Morgens 8 Uhr, den täglichen Dünger pro Juli gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

*6.3. **Ablerstraße 26** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 neu hergerichteten, geräumigen Zimmern, Küche, mit Gas- und Wasserleitung nebst Lustres zc. versehen, sowie großen Mansarden, Keller, Holzremise und Waschküche, per 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

*3.1. **Ablerstraße 44**, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

— **Bahnhofstraße 20** ist im 1. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* **Hermannstraße 4** ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Juli an eine kleine Familie oder an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Serrenstraße 22** ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov nebst Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 3. Stock daselbst, rechts, zu erfahren.

— **Kaiserstraße 150** ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, ebenso der 3. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kaiserstraße 177 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und 2 Kellern, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Auskunft im Bäderladen. Bis daher wurde darin ein größeres Kleidermachergeschäft betrieben.

— **Kriegstraße 73** ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller zc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Waldstraße 65** im Laden zu erfahren.

* **Kronenstraße 2** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. **Leopoldstraße 3** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. **Leisingstraße 17** ist eine Parterrewohnung mit Verhätte und Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres ist **Ademiestraße 1** im untern Stock zu erfahren.

* **Luifenstraße 45** sind 2 freundliche Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Eine Wohnung hat Glasabschluß. Näheres im Laden.

— **Scheffelstraße 30** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Terrasse sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Schillerstraße 8** ist eine kleine Wohnung sofort zu vermieten.

* **Schirmerstraße 5** ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 oder 6 Zimmern, Küche und Keller zc. um den Preis von 650 bis 800 Mark auf's Oktoberquartal zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Ebendaselbst ist Stallung für 2 Pferde zu vermieten.

* **Schützenstraße 39** ist eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 3 schönen Zimmern und Alkov, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfahren im Laden.

* **Schützenstraße 108** ist der 3. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfahren parterre.

* **Sophienstraße 10** ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im 2. Stock des Seitenbaues von 2 Zimmern, Küche, Kammer nebst allem Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* **Steinstraße 7** ist im Seitenbau, zwei Treppen hoch, eine freundliche Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, Waschküchenantheil u. s. w. auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

*2.1. **Werderplatz 44** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, wegen Wegzug auf 23. Juli zu vermieten. Näheres **Werderplatz 47** im Laden.

— **Werderplatz 53** ist eine Wohnung im 3. Stock, Eckwohnung, von 4 großen Zimmern, worunter ein Zimmer mit 4 Kreuzstüben, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Trockenspeicher auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfahren parterre im Bad.

2.1. **Werderstraße 3**, in der Nähe des Bierordtsbades, ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist im 3. Stock des Hauses zu erfahren.

2.1. **Werderstraße 5** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres ist im Hause **Werderstr. 3** im 3. Stock zu erfahren.

* **Zähringerstraße 35** ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Gesucht

In der Luisenstraße, nahe beim Sallenwäldchen, sind Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör, im 2. Stock, ist sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 10.

Auf 23. Oktober oder auch früher ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, kleinem Keller, Stallung für 3 Stück Vieh nebst Heuschuppen, Schweinestall, Hühnerstall, großem Hof und etwas Garten zu vermieten.

Eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung von einem großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten.

Eine Parterrewohnung

oder 2. Stock in freundlichem Hinterhaus von 3 bis 4 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung wird auf Juli oder Oktober zu mieten gesucht.

Eine freundliche Wohnung im 3. Stock, auf den Hof gehend, bestehend in einem hellen, großen Zimmer, geräumiger Kammer, Küche, Keller und Speicherraum, habe sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 153 ist im obersten Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Gas- und Wasserleitung etc. auf 23. Juli zu vermieten.

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist an eine kleine Familie per sofort oder später zu vermieten.

Ecke der Zähringer- und Kronenstraße 26 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

2.1. Eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, ist an eine ruhige, kleine Familie auf 23. Juli oder später zu vermieten.

Grünwinkel. Eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, gewölbtem Keller, Garten und sonstigen Räumlichkeiten, ist auf 23. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten:

2 Zimmer, Küche nebst Zugehör an zuverlässige Leute auf 23. Juli: Birkel 28 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Im Bahnhofstadtteil ist in guter Lage ein geräumiger Laden, in welchem seither ein Spezereigeschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und Magazin auf den 23. Juli er. zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Gegenüber der Infanteriekaserne ist ein sehr geräumiger Laden auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Auf 23. Oktober d. J. ist Kammerstraße 4, ganz nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit großem Zimmer und Kontor zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

Drei bis vier Zimmer, 1. oder 2. Stock, werden in einem Hinterhaus, in der Nähe der Infanteriekaserne, bis 23. Oktober gesucht.

eine hübsch gelegene herrschaftliche Wohnung von 7-8 Zimmern mit Gartenbenutzung und womöglich Stallung für 1 Reitpferd auf 1. Oktober.

Eine ordnungsliebende Beamtenfamilie sucht auf 23. Oktober zwischen Kronen- und Herrenstraße eine Wohnung im 2. oder 3. Stock von 5-6 Zimmern nebst Zugehör.

Eine Wohnung

von zwei freundlichen Zimmern mit Küche wird auf Oktober (unter Umständen auch auf 23. Juli) zu mieten gesucht.

Eine Werkstätte mit Wohnung wird auf 23. Oktober im Bahnhofstadtteil zu mieten gesucht.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 207 ist im Vorderhaus, eine Treppe hoch, ein gut möbliertes Zimmer um mäßigen Preis an einen gebildeten Herrn sogleich zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist an einen Herrn sogleich zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 59 ist im 2. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer mit Balkon an einen soliden Herrn sogleich oder auf Juli zu vermieten.

Adademiestraße 15, in der Nähe des Justiz-Gebäudes, sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

Im Hardtwaldstadtteil, Schirmerstraße 5, sind in der Bel-Etage 2 elegant möblierte Zimmer, Salon mit Balkon und Schlafzimmer zu vermieten.

Douglasstraße 8 ist im 4. Stock ein nach der Straße gelegenes, geräumiges Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder auch zwei Herren sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

Karlstraße 37 ist sogleich oder auf 1. Juli ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ecke der Kronenstraße und des Birkels 8, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Luisenstraße 68 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Sogleich oder später sind zwei sehr schön möblierte Zimmer mit freier Aussicht, ganz nahe am Hauptbahnhof, für einen Herrn Militär oder Bahnbeamten passend, zu vermieten.

2.1. Adademiestraße 75 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer sofort oder später an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 58 sind per 1. August zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit Balkon, eine Treppe hoch, zu vermieten.

Ein schönes, möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern ist an einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

Adademiestraße 16 sind wegen Verletzung zwei Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zusammen oder geteilt und ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Belfortstraße 15 ist ein möbliertes Mansardenzimmer an ein solides Frauenzimmer auf 1. Juli billig zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Karlstraße 21 a.

Adademiestraße 16, zwei Stiegen hoch, ist sogleich oder später ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ecke der Berber- und Marienstraße 53, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf den Berberplatz billig zu vermieten.

Zähringerstraße 68 ist im 3. Stock ein nach der Straße gelegenes, zweifensstriges, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein sehr schön möbliertes Parterrezimmer ist an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

2.1. Ein einfach möbliertes, großes Mansardenzimmer ist sogleich an eine anständige Person zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. Juli an einen soliden bessern Arbeiter oder ein Mädchen zu vermieten.

Marienstraße 19, eine Treppe hoch, ist auf den 1. Juli ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern um billigen Preis zu vermieten.

Leopoldstraße 20, parterre, ist ein sehr schönes, unmöbliertes Zimmer, auf die Belfortstraße gehend, auf den 23. Juli zu vermieten.

Ein Zimmer ist an eine einzelne Person zu vermieten.

Sophienstraße 56 sind 2 freundliche, unmöblierte Parterrezimmer, jedes mit besonderem Eingang, sowie ein unmöbliertes Mansardenzimmer auf 23. Juli zu vermieten.

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist sofort zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer in angenehmer Lage, 1. oder 2. Stock, werden von einem Abgeordneten für die Dauer der Generalsynode gesucht.

Blumenstraße 27 ist im 3. Stock ein schönes und gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juli an ein solches Fräulein zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten.

Herrenstraße 12 ist im obersten Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 126 sind zwei ineinandergehende Zimmer an einen Herrn auf 1. August zu vermieten.

An ein solides Frauenzimmer ist ein schönes Mansardenzimmer zu vermieten.

Douglasstraße 28, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Waldstraße 17 ist ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten an Herren oder Damen mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Pension.

Ein Knabe oder Mädchen, Besucher hiesiger Lehranstalten, kann bei einem Lehrer gute Aufnahme finden.

Cinquartierung

auf 1. Juli wird angenommen. Kaiser Alexander.

Cinquartierung

ein oder zwei Mann, wird angenommen: Karlstraße 31 im 3. Stock des Vorderhauses.

*** Cinquartierung**

wird angenommen: Adlerstraße 31 im 2. Stod.

Mitbewohner-Gesuch.

* Baldstraße 4 wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Näheres daselbst im Hinterhaus, 3. Stod.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine Schlafstelle ist billig zu vermieten: Marienstraße 27 im 2. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten, womöglich mit Kochofen, wird von Eheleuten zu mieten gesucht. Adressen unter B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Es wird im Bahnhofstheil ein unmöbliertes Zimmer für eine einzelne Dame sogleich oder auf 1. Juli zu mieten gesucht. Mansarde nicht ausgeschlossen. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 4 im 3. Stod des Hinterhauses.

2.1. Eine alleinstehende Frau sucht ein kleines, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen, womöglich zwischen der Herren- und Hirschstraße, zum Preis von 5 bis 6 Mark. Offerten mit Preisangabe sind Amalienstraße 37 im Seitenbau, 2. Stod, abzugeben.

* Ein unmöbliertes Zimmer oder eine Mansarde wird inmitten der Stadt von zwei ruhigen Leuten auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter K. 95 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwischen der Karl- und Karl-Friedrichstraße wird für eine einzelne Person bei einer anständigen Familie ein unmöbliertes Zimmer in einem Vorderhaus auf 1. Juli gesucht. Anträge sind Nowack-Anlage 3 im 4. Stod abzugeben.

Gesuch.

* Zur Unterbringung eines Fahrstuhls wird ein geeigneter Platz in der Leopold-, Viktoria- oder Sophienstraße zu mieten gesucht. Näheres Leopoldstraße 27, eine Treppe hoch.

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auch Hausarbeiten übernimmt, wird sofort gesucht: Kriegerstraße 65 im 2. Stod.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Näheres Wilhelmstraße 25 im 2. Stod.

* Ein junges, williges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle: Waldstraße 4 im 3. Stod des Hinterhauses.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen, putzen, etwas nähen, überhaupt alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet sofort bei guter Behandlung gute Stelle: große Spitalstraße 2.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten übernimmt, kann sogleich eintreten in der Restauration Galler, Viktoriastraße 7.

* Ein junges, braves Mädchen, welches etwas Hausarbeit versteht, kann sofort eintreten: Waldhornstraße 52.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und die übrige Hausarbeit pünktlich besorgt, auf sofort gesucht: Waldstraße 8, 2. Stod.

Ein junges, braves Mädchen zwischen 14 und 16 Jahren, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einer kleinen Familie von 3 Personen sofort in Dienst gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 34, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle. Näheres Ludwigplatz 40 b im 2. Stod.

* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches sich allen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 23.

* Ein einfaches Mädchen, welches pünktlich alle häuslichen Arbeiten besorgt, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 2 im 3. Stod.

Ein jüngeres, braves Kindermädchen kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 104.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird per sofort gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 37 im Laden.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches in der Küche etwas erfahren ist und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei gutem Lohn sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 135 im 3. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein ehrliches, braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches selbstständig bürgerlich kochen, bügeln und waschen kann, willig ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sofort eine Stelle. Näheres Wilhelmstraße 24 im Hinterhaus, parterre.

* 2.1. Ein Mädchen, welches kochen und den sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 21 im Hinterhaus.

* Ein einfaches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches im Zimmerreinigen erfahren ist, etwas nähen, waschen und putzen kann und noch nie hier gedient hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Steinstraße 10 im 4. Stod.

* Ein besseres Mädchen, deren Herrschaft verleiht, sucht Stelle als Stubenmädchen bei einer feinen Herrschaft oder als Mädchen allein in einer bessern Familie. Zu erfragen Bahnhofstraße 38, parterre.

* Ein Mädchen, welches im Bügeln und in Handarbeiten gelibt ist, sowie Liebe zu Kindern hat, auch Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich oder auf 1. August Stelle. Näheres zu erfahren Bähringerstraße 32, 1. Etage hoch.

Ein solides Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, ebenso ein Mädchen, welches kochen und den übrigen Hausarbeiten pünktlich vorstehen kann, beide bestens empfohlen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

* Ein anständiges, braves Mädchen sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie oder zu Kindern zum sofortigen Eintritt. Zu erfragen Durlacherstraße 3 im Laden.

* Zwei anständige, solide Mädchen von auswärts suchen für sogleich Stelle für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Waldhornstraße 52 im 3. Stod des Hinterhauses.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht sofort Stelle: Herrenstraße 35 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches im Putzmachen, Nähen, Bügeln sowie in allen Handarbeiten erfahren ist, sucht sofort oder auf später eine Stelle als besseres Zimmermädchen bei einer feinen Herrschaft hier oder auswärts. Zu erfragen Viktoriastraße 14 im 4. Stod.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Kast's Commission-Büreau, Herrenstraße 29, parterre.

Kapital-Gesuch.

4.2. Auf ein Geschäftshaus in der Stadt, prima Lage, wird von einem pünktlichen Zinszahler als Nachhypothek ein Kapital von 20 000 bis 25 000 M. aufzunehmen gesucht. Gest. Anerbieten unter Chiffre D. H. 5 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kapital-Gesuch.

4.4. Auf gute II. Hypothek werden 7000 Mark aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

1200 Mark

werden zu 5% gegen prima Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Offerten unter S. 100 an das Kontor des Tagblattes.

Kapitalien

8.1. auf I. und II. Hypotheken sind zu billigem Zinsfuß zu haben. Näheres durch B. Schabinger, Akademiestraße 57, parterre.

5000 Mark.

* 2.2. Eine Prima Cession von obigem Betrag, zu 5% verzinslich, mit jähriger Abzahlung von 1000 Mark, wird zu verkaufen gesucht. Offerten unter K. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen,

T. bessere, gewandte, finden die besten Stellen durch R. Erbster, Karl-Friedrichstraße 3.

Dienstpersonal aller Branchen findet gute Stellen durch Frau Reuz, Stellenvermittlungsbüreau, Kronenstraße 3 im 2. Stod des Hinterhauses.

Blechner-Gesuch.

* Ein bis zwei tüchtige Blechner werden sofort gesucht: Werberstraße 17.

Eine zuverlässige Person

wird in einen Laufdienst gesucht: Herrenstraße 41, parterre; von 10 Uhr ab sich zu melden.

Ein zuverlässiger Mann

wird als Nachwächter gesucht bei **Karl Rupp & Cie.**

Ein tüchtiger Bauschlosser

(Anschläger) für dauernd gesucht: Friedenstraße 5, bei der Gartenstraße.

Tagschneider,

ein tüchtiger und zuverlässiger, wird gesucht bei **F. G. Brückner Sohn,** Kaiserstraße 205.

Möbelschreiner,

ein älterer, tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 32.

Schreiner-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Parquetbodenleger findet sofort Arbeit bei Weinger, Gartenstraße 7.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

wird sofort gesucht: Steinstraße 29. *2.1.

Kleidermacherin-Gesuch.

Eine tüchtige Rockarbeiterin, welche im Anlezen raffsen bewandert ist, findet sogleich Beschäftigung: Herrenstraße 14, parterre.

Köchin,

eine tüchtige, wird sofort gesucht; ebenso ein fleißiges Zimmermädchen, welches schon ähnliche Stelle bekleidet hat. Näheres Steinstraße 17.

Kellnerin,

eine jüngere, tüchtige, kann sogleich eintreten: Herrenstraße 10.

Dienstpersonal

aller Branchen findet sogleich sowie auf kommandes Ziel hier und auswärts gute Stellen durch **Kast's Commission-Büreau,** Herrenstraße 29. Ebendasselbst können ordentliche Mädchen billige Wohnung erhalten.

Hausbursche gesucht.

2.1. Ein junger, braver Hausbursche kann sofort eintreten: Ruppurrerstraße 23.

Ein kräftiger Bursche

von 15 bis 18 Jahren zum sofortigen Eintritt gesucht von J. Simon's Druderei, Bähringerstraße 39.

Stellen-Anträge.

2.2. Ein solides junges Mädchen findet sogleich Stelle in einer Trinkhalle. Zu erfragen Adlerstraße 1 im 2. Stod.

U. Sch.

Köchinnen, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer-, Haus-, Köchen- u. Kinder-Mädchen finden Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.4.

* Ein tüchtiger Blechner und Installateur findet sofort dauernde Beschäftigung bei **Friedrich Kdderer,** Herrenstraße 54.

Gesucht zum 1. August eine tüchtige

Köchin,

die schon in besseren Häusern gedient hat und gute Zeugnisse besitzt. Offerten sub **Z. 8119** an **Rudolf Mosse,** Frankfurt a. M.

* Eine einfache, reinliche Kellnerin und ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, finden Stellen: Kronenstraße 19.

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts vorzügliche Stellen durch **Kast's Büreau,** Herrenstraße 29.

3.2. Mehrere junge Leute im Alter von 16 bis 18 Jahren werden gegen guten Lohn angenommen

in der **Marmorwaren-Fabrik von Karl Rupp & Cie.**

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten.

Friedrich Müller, Waldstraße 62.

Lehrmädchen-Gesuch.

*2.1. Ein Mädchen aus achtbarer Familie kann unter günstigen Bedingungen in einem Kurzwaaren-geschäft sogleich Aufnahme finden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.2. Sechs junge Mädchen, welche das Buch-machen gründlich erlernen wollen, können unter günstigen Bedingungen eintreten.

Strauss-Kramer,

22 Karls-Friedrichstraße, Rondellplatz.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, wünscht in einem Gasthof das Kochen zu erlernen. Gefällige Offerten bittet man Stephanienstraße 33 abzugeben.

2.2. Stelle sucht eine von besserer Familie gut empfohlene Person in den mittleren Jahren als Haushälterin u. Köchin bei einer Familie oder bei einer einzelnen Dame, sowie auch bei einem älteren Herrn. Näheres durch das Geschäfts-büreau von H. Strohmaier, Kreuzstraße 16.

* Ein Mädchen, welches bügeln und etwas nähen kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Waldstraße 3 im Hinterhaus, 2. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen oder in sonstigen Geschäften. Zu erfragen Waldhornstraße 37 im Hinterhaus.

* Eine tüchtige Wäscherin, welche im Ausbessern der Wäsche sehr gewandt ist, sucht in der Woche einige Kunden. Näheres Kronenstraße 8 im Seitendau im 1. Stod.

* Eine tüchtige Wäscherin sucht noch einige Kundenhäuser. Zu erfragen Akademiestraße 75 im 2. Stod des Vorderhauses.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen und kann auch gut mit Rohhaarpuppen umgehen. Näheres Luisenstraße 4 im 1. Stod des Hinterhauses.

* Alle möglichen

Briefschaften

werden in der Stadt zum halben Postpreis und unter voller Garantie rasch und pünktlich zugefellt; ebenso werden Drucksachen billigst auf den Bandorten vertheilt durch K. Anselm, Steinstr. 2.

Kaufdienste-Gesuch.

* Eine alleinstehende, reinliche Wittwe wünscht Kaufdienste anzunehmen. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres Hirschstraße 22 im 3. Stod des Vorderhauses.

* Eine geübte Büglerin sucht sogleich Beschäftigung, am liebsten in einem Bügelgeschäft. Zu erfragen Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus, parterre.

Stunden-Frau.

Eine noch jüngere, reinliche und durchaus zuverlässige Person, welche Vor- und Nachmittags einige Stunden thätig sein kann, zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 166, parterre.

Verloren.

* Verloren wurde vom Schwimmschulweg bis zur Eisenbahnstraße in Mühlburg ein Kinder-schühchen von weißem Leder. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Kaiser-Allé 73 im 2. Stod abgeben zu wollen.

Kanarienvogel entflohen.

Rückgabe: Amalienstraße 25 im 3. Stod gegen gute Belohnung erbeten.

Verlaufene Kaze.

* Sonntag Morgen hat sich eine schwarze Kaze (Käse), mit einem kleinen weißen Flecken am Hals, verlaufen. Wer dieselbe zurückbringt oder Auskunft zur Wiedererlangung derselben erbellen kann, erhält eine Belohnung: Hebelstraße 3 im 3. Stod.

* Eine schöne, grauweiße Angorakaze hat sich verlaufen. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung: Herrenstraße 66, parterre.

Villa-Verkauf.

4.2. In der Westendstraße ist eine Villa mit Garten und je 6 Zimmern sofort zu verkaufen. Offerten bittet man unter „Villaverkauf“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

4.1. Wegen Wegzug sind in der Weberstraße, nächst der Stillingerstraße, 2 solid gebaute Häuser mit Kaminen und großen Höfen, welche über 6% Rente abwerfen, um einen annehmbaren Preis sofort zu verkaufen. Kaufliebhaber werden ersucht, ihre Adressen unter Hausverkauf im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Zu verkaufen ein kleines Haus

im Schweizer-styl, 6 Zimmer enthaltend, größerer Garten vor dem Haus, lehrer auch als Bauplatz geeignet, ist um den Preis von 12 500 Mark wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 3.3.

Ein kleines Haus,

freistehend, mit Garten, 6 Zimmer, 2 Küchen, Speisekammern und guten Keller enthaltend, als Privathaus oder Geschäftsbaus geeignet, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 3.3.

Möbel-Verkauf.

— Großes Lager von Polster- und Schreiner-möbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt. Das Polieren und Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird billigst berechnet.

P. Hirt, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft, Ruppurrerstraße 17.

Sehr billig zu verkaufen.

Spiegel und Vorhanggalerien in vorzüglicher Qualität. Bilder jeder Art werden mit den neuesten und feinsten Leisten billig und gut eingerahmt bei

A. Mülthaler, Vergolder, Steinstraße 14, beim Spitalplatz.

Zu verkaufen:

3 Stück lebhafte Kanarienvögel (Hähnen), ausgezeichnete Schläger, sind sammt Käfig zu verkaufen: Kammstraße 4 im 4. Stod.

Möbelverkauf.

Durch einige Gelgenheitsverkäufe verkaufe ich äußerst billig: Garnituren in Plüsch und Fantasiestoff, Kanapees, Sekretäre, Chiffon-nierens, Kommoden, Waschkommoden, Nach-tische mit und ohne Marmor, Waschtische, vollständige Betten, französische u. Mainzer Bettstellen, Rohhaar-, Woll- und Seegras-matratzen, Oval-, Klapp- u. viereckige Tische, Spiel- und Nähtische, Küchentische, Spiegel, Amerikaner-, Rohr- und Strohstühle, polirte ein- und zweithürige Schränke, Eckschrank, Console, Spiegel aller Art, Küchenschränke, Koffer, 1 große Waschmange, Wessermaschine, Sackzuglampen, 1 Schachspiel und verschiedene Gegenstände.

Fr. Kurr, Adlerstraße 13.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein dreirädriger Sigwagen ist billig zu verkaufen bei Schulz, Augartenstraße 29, drei Treppen hoch.

Ein gut erhaltener, eiserner Ovalofen und ein alter, großer kupferner Waschkessel sind zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 6 im Laden.

* Zu verkaufen: 1 Gartentisch, 2 Stühle und 1 Bank, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Plüschgarnitur, 1 Kanapee, 2 Fauteuil und 6 Stühle, 1 Nähtisch, 1 Nähmaschine, 2 Spiel-tische, 1 Rohhaarmatratze: Kronenstraße 16.

Eine zinkene Badewanne

mit oder ohne Ofen wird billig abgegeben: Akademiestraße 16 im Hinterhaus.

Mineralien.

* Eine sehr reichhaltige Sammlung von Mineralien ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 150 im 3. Stod.

Ein großer Badezuber

von Holz ist zu verkaufen: Karlsstraße 21.

Dung

von 10 Pferden von einem Monat ist abzugeben: Viktoriastraße 3.

Vogelkäfig,

Prachtexemplar, neu, 90 cm hoch, 45 cm Durchmesser, hat im Auftrag zu verkaufen. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes. NB Tit. Herrschaften und Liebhaber werden darauf aufmerksam gemacht. Zu sehen von Morgens 10 Uhr ab bis Abends 6 Uhr. 3.1.

Koffer mit Einsatz,

nur einmal gebraucht, ist um die Hälfte des Ankaufs (um 16 Mark) abzugeben: Kaiserstraße 112 im 4. Stod.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein wohlhaltenes, zweistöckiges Haus (mit zwei Wohnungen) und Garten im westlichen Stadttheil wird zu kaufen gesucht. Größere Anzahlung. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1886 im Kontor des Tagblattes. Vermittler verboten.

Hauskauf-Gesuch.

Zwischen dem Marktplatz und der Douglasstraße wird ein solid gebautes Haus (Garten oder Veranda gewünscht) zu kaufen gesucht. Nur Offerten von Eigentümern, welche unter Chiffre F. A. W. im Kontor des Tagblattes niederzulegen sind, finden Berücksichtigung. 3.1.

Kauf-Gesuche.

Gebrauchte, gut erhaltene Diehlen werden zu kaufen gesucht: Sophienstraße 83.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 3 im 2. Stod des Hinterhauses.

Mittagstisch-Anerbieten.

Es werden einige Herren zu einem billigen Mittagstisch angenommen: Restauration Zachmann, Adlerstraße 38, jetzt Karl Huber, früher Meßger in Rastatt.

Tischweine,
garantirt naturrein,

	per Flasche ohne Glas
Kaiserstübler	M. — 40,
Tischwein II	M. — 50,
I	M. — 60,
Markgräfler II	M. — 80,
I	M. — 1,—,
Burgunder II	M. — 70,
I	M. — 90,
Affenthaler	M. 1.40,

empfehl

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Niederlagen bei den Herren

- G. Carlein, Marienstraße 2,
- W. Dahlinger, Bähringerstraße 1,
- L. Fischer, Lessingstraße 21,
- Ehr. Grimm, Kaiserstraße 36,
- Cari Heistermann, Schützenstraße 61,
- G. Hertle, Bähringerstraße 19,
- G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- W. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- G. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
- H. Karcher, Leopoldstraße 23,
- Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße,
- Th. Klingele, Schützenstraße 20,
- G. Mayer, Karlsstraße 41,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- D. Mörch, Marienstraße 37,
- B. Oesterle, Waldstraße 89,
- E. Richter, Bähringerstraße 77 neben der Hauptpost,
- F. Röttiger, Waldstraße 61,
- Th. Schneider, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße,
- F. Sipfle, Durlacherlandstraße 8,
- St. Thomann, Sophienstraße 66,
- G. Weil Mühlburg, Rheinstraße,
- N. Wolfmüller, Ruppurrerstraße 40.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoed“.

Im Ausverkauf.

Panschessenz, Arac, Rum de Jamaica, Absynthe, Magenbitter, ächtes Schwarzwälder Kirschen- und Zwetschgenwasser, Fruchtbranntwein zum Ansetzen der Früchte, Pfeffermünz, Anis, Kümmel empfiehlt, um baldigst damit zu räumen, zu äußerst billigen Preisen

P. Dillenberger,
7 Spitalstraße 7.

Ausverkauf

wegen Geschäftsveränderung.

Um mein Waaren-Lager möglichst rasch zu räumen, verkaufe ich von heute ab sämtliche Colonial- und Spezerei Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen, und mache ich noch ganz besonders auf eine Parthie **Wolle** und **Baumwolle** aufmerksam.

Fr. Gierich,
Wilhelmstraße 51.

Johannisbeeren,

schwarze und rothe, per Pfund 20 Pf., bei größerer Abnahme entsprechend billiger, empfiehlt die

Großh. Hofgärtnerei Ettlingen.

Täglich frische

Felchen

Stück 85 Pfennig

bei **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Frische

Felchen und Soles

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Isländische

Matjes-Häringe

pr. Stück 15 Pfg.

empfehlen **V. Merkle.**

Zum Ansetzen der Früchte:

Fruchtbranntwein, ächten Nordhauser Kornbranntwein,

Kirschen- u. Zwetschgenwasser empfehlen in reinen und besten Qualitäten billigt

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Guten Naturel-Tafelsens

empfehlen **J. J. Samsrelther,**
Herrenstraße 15.

Künstler-Farben

in Tuben, extrafeine Malpinsel, Paletten, Oele, Lacke, Siccatife, Tische, Wischer, Kreide, Zeichenkohle etc. empfiehlt

Carl Roth, Droguerie.

NB. Staffeleien und sonstige Malrequisiten werden zu sehr billigen Preisen geliefert.

Unschätzbar ist Prehn's **Sandmandelkleie**

zur reizlosen Sandabreibung der Haut, sie verschönt und erhält den Teint, und ist ein absolut sicheres Mittel gegen jede Hautunreinigkeit. Hergestellt nach rationalen Principien der Neuzeit. Büchse à 60 Pf. und 1 M. allein echt bei **Friedr. Blas,** F. Wolf & Sohn's Detail, Kaiserstr. 104. 83.

Im Ausverkauf
I^a Kernseife

per Pfund 25 Pfennig,
bei 10 Pfund 24 Pfennig

bei **Fr. Gierich,**
Wilhelmstraße 51.

Alle

Medicinischen Seifen

in großer Auswahl bei

Ad. Kiefer,

2.1. Kaiserstraße 92.

Amerikanische
Glanz-
Stärke

von **Fritz Schulz Jun.,**

Lepzig, ist wegen hervorragender Güte und Billigkeit Jedem zu empfehlen. Ueberall vorrätig. à Paket 20 Pfg. 13.12.

Im Ausverkauf

Fettlängenmehl p. Pfd. 17 Pf.,
Soda per Pfund 4 Pf.

empfehlen **P. Dillenberger,**
7 Spitalstraße 7.

Camphor,
Dalm. Insektenpulver,
Pfeffer, weiß und spanisch,
Naphthalin,
Insektenpulversprigen

empfehlen **H. Mengis, Amalienstr. 29,**
Material- und Farbwaarenhandlung.



Bodenlacke

in bekannter Qualität - à 70 Pfennig per Pfund.
Carl Roth, Droguerie.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Kuscheln etc., Naphthalin, Camphor, Parthouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.
Carl Roth, Droguerie.

Bade-Hauben,

Reiserollen, Schwammtaschen, Frottehandschuhe in großer Auswahl bei

Ad. Kiefer,

2.1. Kaiserstraße 92.

Gelegenheitskauf!

Einige Tausende
Handtücher, Servietten,
Tischtücher, Tafeltücher,
Tischdecken u. Theeservietten

theils nicht vollständige Dutzende, theils mit kleinen Beschädigungen, 30-40 Prozent unter'm Preis. 106.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Zurückgesetzt

einen großen Posten **Knaben-Anzüge**

für Knaben im Alter von 2-14 Jahren = vortreffliche Qualitäten = verkaufe ich, um damit zu räumen, fast für die Hälfte des realen Werthes.

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstraßen-Ecke.

Tricot-Tailen

empfehlen in guten Qualitäten bei äußersten Preisen

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, zwischen Markt-
platz und kleiner Kirche.

Reise-Artikel.

Empfehle mein reich assortirtes Lager in: **Serren-, Damen- und Handkoffern** von den einfachsten bis zu den feinsten, **Touristen-, Courier- u. Reisetaschen,** **Damentaschen und Gürtel,** **Guttschachteln, Plaidriemen und Feldflaschen** etc.

A. Nöleke,

12.7. Waldstraße 46.

Sängertfest Freiburg.

Photogr. Aufnahme des Festzuges

empfehlen 2.1.

C. Feigler.

Anzeige.

Am 1. Juli geht ein Möbelwagen leer nach Mosbach. Es kann über Singheim oder Heidelberg ein Umzug billig mitbefördert werden.

Achtungsvoll
Nikolaus Obendorfer,
Möbeltransporteur.

Interessante Neuheit.
Reizendes Geschenk.

Chamaeleon-Wetterbild.

Preis 1 Mark.

Hauptniederlage bei **R. Claus**, Firma
A. Frey, Hofmusikalienhandlung, Waldstr. 43,
sowie zu beziehen durch die hiesigen Buch-,
Kunst- und Schreibmaterialhandlungen.
Solporteur erhalten hohen Rabatt.

Das neueste patentirte Schmiedfeuer Nr. 34972.

Dasselbe bewährt sich durch schnelle Hitze, große
Kohleneinsparnis und keinen Eitenabgang. Dieses
Feuer ist im Betrieb bei Schmied Ringle,
Dampfbahngesellschaft, sowie bei dem 3. Dragoner-
regiment Nr. 22 und wird unter Garantie und
annehmbarem Preis geliefert von

Wilh. Reiss, Schmiedmeister,
Philippsburg (Baden).

Empfehlung.

* Eine gewandte Büglerin empfiehlt sich in und
außer dem Hause; auch wird Wäsche zum Waschen
und Bügeln im Hause bei pünktlicher Bedienung
und billigster Berechnung angenommen. Näheres
Baldstraße 30 im Hinterrhaus.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Anbieten von
Bettkoverten aller Art, von den einfachsten bis
zu den feinsten Mustern. Es wird mein Bemühen
sein, meine werthe Kundschaft durch schöne, dauer-
hafte Arbeit schnellstens zu bedienen und werde
dieselbe allerbillig berechnen.

Frau **Kreitner**, Amalienstr. 22.

Empfehlung.

* Die Unterzeichnete bringt hiermit ihr Geschäft
in empfehlende Erinnerung, das Reinwaschen von
weißen, crème und schwarzen Spitzen, Kleidern und
Vorhängen, sowie auch das Ausbessern und Appli-
ciren der Spitzen und Vorhänge unter Zusicherung
guter Besorgung.

Achtungsvoll

Mina Vlänger, Akademiestraße 5, Seitengebäude.

Geschäfts-Empfehlung.

32. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anarbeiten
von Matrasen, im Waschen und Schlumpen von
Wolle, Baumwolle und Seide bei guter Bedienung
und billigsten Preisen.

Achtungsvoll

Fr. Stumpf, Sophienstraße 73.

A. Rain,

Lithografie & Steindruckerei
in Karlsruhe,
Kaiserstraße 105.

ANFERTIGUNG
VON
Adress-, Visiten-
und
Verlobungskarten,
Facturen, Briefköpfen,
Rechnungen und
Wechsel.

Die Dampf-Steindreherei

von

Karl Rupp & Cie.

76.

empfeht
Balustres, Säulen, Vasen in Mar-
mor, Savonnières, Sandstein.

Billigste Preise. Rasche Ausführung.

Gasthaus zur Sonne.

Heute wird geschlachtet, was empfehlend
anzeigen
Reinfried.

Wein- und Obstwein-Empfehlung.

105. Unterzeichneter bringt sein wohlgeordnetes,
reingehaltenes Weinslager in empfehlende Erinnerung
und mache besonders auf meine weißen Tischweine
von 30 Pf. an pro Liter sowie auf meinen allge-
mein für gut anerkannten Apfelwein pro Liter
20 Pf. aufmerksam, mit dem Bemerkten, daß meine
Fuhre jede Woche 2 Mal nach Karlsruhe fährt
und den Wein in's Haus bringt.

Proben am Fass, sowie franco in's Haus stehen
gerne zu Diensten.

F. Kindler, Weinhandlung,
Durlach, Weingartenstraße 1.

Die Weinhandlung von L. H. Zipse,

79 Waldstraße 79,

empfeht ihr reichhaltiges Lager garantirt reiner Weine, als:

Kaiserstühler von 30 Pfg. an per Liter,
Oberländer vorzügliche Tischweine zu 50 und 60 Pfg. per Liter,
Pfälzer Weine aus den besten Lagen zu 40 bis 70 Pfg. per Liter,
Markgräfler à 90 Pfg. bis 1 Mark,
Affenthaler, Zeller u. Kaiserstühler Rothweine von 90 Pfg. bis M. 1.40,
Italienischer Rothwein (Barletta) à M. 1.40 per Liter; ferner
deutschen **Schaumwein**, französischen **Champagner** sowie hochfeines **Kirschen-**
wasser.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr.
Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.
Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen
Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Schönschreiben in allen Schriftarten.

Meine neueste Methode, wodurch **Erwachsene** und **Kinder** ein
klares Verständnis schriftlicher **Schönheitsformen** leicht und
sicher erlangen und befähigt werden, durch dieses Verständnis die Schön-
heitsformen **selbst** zu finden, hat nunmehr noch größeren Beifall gefunden
und bei Vielen ein **besonderes Interesse** erweckt, seitdem ich die ihr unter-
stellte **wissenschaftliche Grundlage** bekannt mache, deren Mittheilung
ich anfangs überflüssig hielt.

Kaufm. Buchführung.

Waaren-Einkäufe mit **Calculation**, verschiedene Arten des
Trassirens und **Remittirens**, **Protest**, **Intervention**, **Agio**,
Contro- und **Darlehens-Posten**, **Vergleichszahlung**, **Zusammen-**
ziehen und **Vertheilen** von **Conti**, **Assurance**, **Participations-**
(Speculations-), **Commissions**, **Expéditions**, **Fabrikations-**
und **Weggeschäfte**, **Detail-Handel**, **Eröffnung**, **Bücherschluß**
und **Vertheilung** der **Gesellschaftshandlung**, **Geheimbuchung**,
Jahresabschluss, verschiedene Methoden der **Buchführung**.

Rechnen. Praktische Vortheile des Rechnens.

Waaren, **Wechsel** und **Effecten-Rechnung**, **Zinsrechnung** bis
incl. der **Conto-Corrent** und **Staffelrechnung**.

Otto Autenrieth,

Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Göttingerstraße.

Billiger Schuhwaaren-Verkauf.

Wegen vorangerückter Jahreszeit verkaufe ich von heute
ab sämtliche **Schuhwaaren** für **Damen, Herren**
und **Kinder** zu ganz **abnorm** billigen Preisen. Bei
Abnahme von mehreren Paaren gestatte ich noch extra Rabatt.

H. Landauer,

Kaiserstraße 183.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich, den geehrten Einwohnern, Architekten und Baumeistern
der Stadt Karlsruhe ergebenst anzuzeigen, daß er sich als **Schieferbedeck** hierselbst nieder-
gelassen hat, und empfiehlt sich in **Bedachungen** von **Schiefer**, **Holzement**, **Ziegel**
und **Dachapparaten** jeder Art.

Zur pünktlichen, reellen und guten Ausführung meiner mir erteilten Aufträge halte
ich mich bestens empfohlen.

Joh. Steeg, Schieferbedeck,

Werderplatz 45.

39.39.

Reise und einzelne Kleider in Wollstoffen, Waschstoffen etc.
 werden von heute an **zu ganz auffallend billigen Preisen**
verkauft.
Z. Kaufmann, Kaiserstraße 191.

Unwiderrufliche Ausverkauf-Fortsetzung.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes und Verkauf meines Hauses werde ich meine Kochherbe, transportable Kesselfeuerungen, Kochgeschirre, Bügeleisen, geschmiedete Bügelstähle, Herd- und Ofenringe, Häng- und Thürschlösser, Senfen, Sichel, stählerne Heu- und Dunggabeln, Schaufeln zu sehr billigen Preisen abgeben.

N. L. Homburger, Durlacherstraße 34.

**Gernsbach (Murgthal).
 Gasthof zum Löwen.**

Am Fuße des badischen Schwarzwaldes, eine Stunde von Baden-Baden entfernt
 Prachtvolle Ausflüge.
 Empfiehlt seine komfortabel eingerichteten Fremdenzimmer bei prompter Bedienung und
 folbten Preisen.

Besitzer **Rudolph Hagmann.**

Ruperto-Carola.

Heidelberger illustrierte Festschrift.

Bestellungen auf dieselbe werden fortwährend angenommen bei
Th. Ulrich, Buchhandlung, Kaiserstrasse 157.

Gambrinus-Halle.

Auf vielfaches Begehren noch

Drei Alberty Concerte.

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag.

Anfang jeweils 8 Uhr. Eintritt 20 Pfg.

**Zum Abschlusse
 von
 Feuer-, Lebens- u. Unfall-Versicherungen
 für die
 „Thuringia“**

empfehlen sich die Agentur von
Kaufmann Emil Richter,
 Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost.

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,
 Herrenstraße 8.

Wasser- & Gasanlagen,
 Closet- & Badeneinrich-
 tungen,
 Saubmacherei-
 Reparaturen,
 unter Garantie,
 billigst.

Rheinbad Maximiliansau!

21. Den geehrten Einwohnern Karlsruhe's und der Umgebung diene zur Nachricht, daß ich meine Wellen- und Douchebäder mit dem heutigen Tage wieder eröffnet habe und bitte um gefällige Benützung.

Ergebenst
Julius Langenstein.

Hellberg,

Schönster Ausflugsort, 20 Minuten vom Lokal-
 bahnhof Ettlingen entfernt.
 Gute Restauration. Zimmer mit Pension.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 21. bis 27. Juni
 wurden an 336 Besucher 348 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Codes-Anzeige.

* Tiefbetrübt theilen wir Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe und unvergeßliche Mutter, Schwägerin und Tante

Marie Erdwein, geb. Sutter,

heute Nachmittag 5 Uhr nach kurzem, schwerem Krankenlager im Alter von 45 Jahren zu sich zu ruhen.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 4 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Erdwein, Portier.

Sollte bei der Anzeige Jemand vergessen worden sein, bitten wir, dies als solche anzunehmen.

Philharmonischer Verein.

32. Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet

Donnerstag den 1. Juli, Abends 7/9 Uhr, im kleinen Museumsaal statt. Hierzu werden die stimmberechtigten ausübenden Mitglieder eingeladen.

Der Vorstand.

Frohsinn.

Dienstag Abend Probe.

Für Errichtung eines Scheffel-Denkmal's in Karlsruhe sind bei uns weiter eingegangen:
 C. Aug. Benede M. 5.—, Spende aus Grödingen M. 250. Zusammen 7 M. 50 P.

Hierzu laut Tagblatt Nr. 169. 199 M. 45 P.

Im Ganzen 206 M. 95 P.

Weitere Gaben werden gerne entgegengenommen.

Kontor des Tagblattes.

Stadtgarten

oder

Festhalle

den 30. Juni, Abends 7/8 Uhr:

Mittwochs-Concert

(Operetten-Abend),



gegeben von der
Leib-Grenadier-Kapelle.
 Kapellmeister Boettge.

Das Programm enthält die beliebtesten Arien aus den Operetten: „Don César“, „Nanon“, „Hilfenbaron“, „Spigentuch der Königin“, „Bettelstudent“, „Pflingsten in Florenz“, „Leichte Cavallerie“, „Fantasiequalen“, „Offenbachiana“ u. s. w. und findet das Concert bei jeder Witterung statt.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 24. Juni. Emil Otto und Rosa-Mathilde, Zwillinge, Vater Emil Edert, Mobelgeschäftler.
- 24. „ Iva Barbara Victoria, Vater Ambros Krosch, Güterbesitzer.
- 26. „ Rosa Katharina, Vater Georg Wulfer, Schmied.
- 26. „ Paul Heinrich, Vater Georg Giese, Schlosser.

Todesfälle:

- 26. Juni. Karl Leopold Manderski, ledig, alt 27 Jahre.
- 27. „ Wilhelm, alt 5 Monate 11 Tage, Vater Bierbrauer Raysack.
- 27. „ Sofie Weisk, Privatier, ledig, alt 68 Jahre.
- 27. „ Marie Erdwein, alt 45 Jahre, Ehefrau des Portiers Erdwein.
- 28. „ Friedrich, alt 2 Monate 24 Tage, Vater Buchbinder Haas.
- 28. „ Robert, alt 7 Monate 23 Tage, Vater Wirth Böhm.
- 28. „ Frieda, alt 1 Jahr 2 Monate 27 Tage, Vater Sattler Wurz.
- 28. „ Karl Olfert, Landwirth, ein Wittwer, alt 64 Jahre.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

27. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27° 11''	Süd	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 16	27° 11''	„	trüb
6 „ Abds.	+ 14	27° 11''	Südwest	unwölkt
28. Juni.				
6 U. Morg.	+ 12	27° 10''	Nordost	trüb
12 „ Mitt.	+ 15	27° 10''	Südwest	unwölkt
6 „ Abds.	+ 14	27° 10''	West	„